



# 51. Haserundfahrt am 06.10.2018

## Durchführungsbestimmungen für die Klassen A, YO, E, AK, S & F

Der Automobil-Club Bramsche begrüßt euch zu seiner 51. Haserundfahrt und bedankt sich für eure Teilnahme. Unsere Veranstaltung wird nach der "Grundausschreibung für Sporttouristische Orientierungsfahrten" des ADAC Weser Ems, die ihr bei der Papierabnahme bekommen könnt, durchgeführt. Die für die heutige Fahrt besonders wichtigen Auflagen und Bestimmungen sind in diesen Durchführungsbestimmungen nochmals aufgeführt. Bei der Papierabnahme erhaltet ihr folgende Unterlagen:

- diese Durchführungsbestimmungen (zweiseitig),
- eine Startnummer, bitte am hinteren rechten Seitenfenster befestigen,
- eine Übersichtskarte im Maßstab 1:50.000 für die Klassen A, YO, E, AK, S & F
- zwei Bordkarten (den Kopf bitte unbedingt ausfüllen).
- Notizzettel
- Kartenausschnitt mit dem Weg vom Startlokal bis zum Start (Fahrbahnsanierung).

Tragt euch bei Bedarf für die Zusendung einer Ergebnisliste in die E-Mail-Liste bei der Papierabnahme ein. Ergebnisse findet ihr auch unter [www.acbramsche.de](http://www.acbramsche.de).

Nach erfolgter Papierabnahme beachtet bitte den Aushang im Nennbüro und begeben euch anschließend zur technischen Abnahme.

Der Start erfolgt ab 15:01 Uhr in der Reihenfolge der Startnummern. Beim Start erhaltet ihr die Fahrtaufgaben. Die Teilnehmer sind für den Erhalt der kompletten und richtigen Unterlagen selbst verantwortlich! Zu spät gestartete Fahrzeuge gelten als zur Idealzeit gestartet.

Nutzt bitte auch die Feedback-Möglichkeiten unter [www.nordom.de](http://www.nordom.de).

**Für die Klassen A, YO, E, AK, S & F** ist die Strecke 75 km lang und eure Fahrtzeit beträgt 180 Minuten plus 60 Minuten strafpunktfreie Karenz.

### Folgende Kontrollen befinden sich auf der Strecke:

OK: Orientierungskontrollen sind gut sichtbar aufgestellte Schilder mit Buchstaben oder Zahlen in schwarzer Schrift (Muster am Aushang), die sofort in die Bordkarte einzutragen sind.

SK: Stempelkontrollen sind von Posten besetzte Kontrollen, bei denen die Bordkarte zum Stempeln vorgelegt werden muss. Die Kennzeichnung der SKs erfolgt durch Schilder mit der Aufschrift "SK". (Muster am Aushang)

DK: An der Durchfahrtskontrolle wird die erste Bordkarte abgegeben. Die Lage der DK ist in den Kartenkopien angegeben. Kennzeichnung durch ein Schild mit der Aufschrift "DK". Die DK darf nicht wie eine SK mehrfach angefahren werden.

Alle Kontrollen können sich links oder rechts der Strecke befinden.

### Wertung:

Auslassen oder Vorholen einer OK oder SK	10 Strafpunkte
zuviel notierte OK oder gestempelte SK	10 Strafpunkte
Auslassen oder Vorholen einer DK	20 Strafpunkte
Überschreiten der Karenzzeit von 60 Minuten	Wertungsverlust
Verstöße gegen die StVO	Wertungsverlust
Verlust oder eigenmächtiges Ändern der Bordkarten	Wertungsverlust

Bei Punktgleichheit wird die Platzierung durch folgende Wertungsreihenfolge ermittelt:

1. die in Anspruch genommene Karenzzeit.
2. die kleinste Abweichung von den Sollkilometern vom Start bis zur DK.

## Zu den Fahrtaufgaben: Klasse A,YO, E, AK, S & F

1. Die Bestimmungen der StVO haben Vorrang vor den Durchführungsbestimmungen.

2. Alle Aufgaben sind in numerisch aufsteigender Reihenfolge zu lösen, die Aufgabenteile sind mindestens einmal vollständig zu durchfahren. Zahlen oder Buchstaben können die Reihenfolge innerhalb einer Aufgabe vorgeben. Die Buchstaben „A“ =1 bedeuten Anfang sowie „E“ Ende der Aufgabe. Innerhalb der Aufgaben ist der kürzeste Weg von Aufgabenteil zu Aufgabenteil nach den jeweiligen Kartenausschnitten und Ausschnittsvergrößerungen der Aufgabe zu fahren. Zwischen den Aufgaben ist nach alten (= zuletzt gefahrene Aufgabe) Karten und Ausschnittsvergrößerungen zu verbinden.

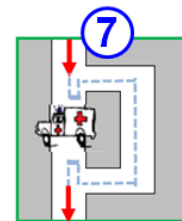
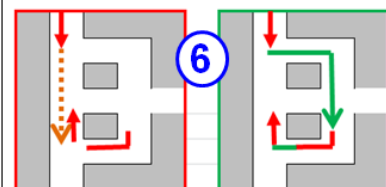
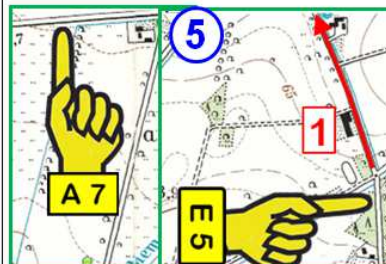
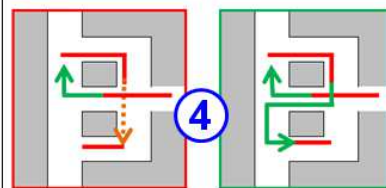
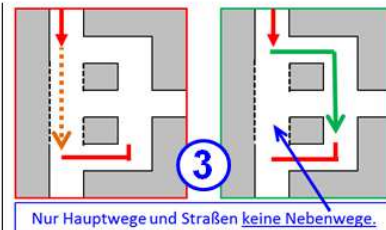
3. Es dürfen nur Hauptwege oder Straßen genutzt werden. Innerhalb einer Aufgabe müssen alle Straßen und Wege, sowie Nebenwege (Parkplatz, Feld- oder Waldwege) befahren werden, wenn die Aufgabenstellung es zwingend vorschreibt.

4. Niveaugleiches Kreuzen ist verboten.

5. Die Hand ist eine Hilfestellung zur Findung der neuen Aufgabe bzw. Ende der Aufgabe.

6. Sofern nicht zwingend anders vorgeschrieben, darf gegen die zuerst gefahrene Richtung nicht gegenläufig gefahren werden. Gegen aufliegende und schon gefahrene Pfeile darf nie gegenläufig gefahren werden. Aufliegende Pfeile sind alle Pfeile der aktuellen Aufgabe.

7. Unpassierbarkeiten liegen vor, wenn die Idealstrecke durch ein Hindernis versperrt ist. Die Idealstrecke ist dann nach Natur und/oder Karte wenn möglich direkt hinter dem Hindernis wieder aufzunehmen, wobei, wenn nicht anders möglich, gewendet und so kurz wie möglich gegenläufig gefahren werden darf. Die durch Kartenübergänge, Ortsnamen o. Ä. unterbrochenen Straßen und Wege gelten als durchgehend. Veranstaltermarkierungen unterbrechen die darunter liegenden Straßen und Wege.



**Hinweis:** Solltet ihr aus irgendwelchen Gründen, die hoffentlich nicht eintreten, die Fahrt abbrechen müssen, bitten wir um Anruf. Die Fahrleitung ist ferner unter der Rufnummer 01709254834 zu erreichen, wobei keine Fragen zur Aufgabenstellung beantwortet werden.

### **Zum Schluss noch eine Bitte:**

In der Nähe von bewohnten Gebieten, insbesondere von Gehöften u. Ä., bitten wir euch um besonders rücksichtsvolle und angemessene Fahrweise.

*Wir wünschen euch den Erfolg, den ihr euch erhofft und vor allem viel Spaß bei unserer diesjährigen Ori!*

*Euer AC Bramsche e. V. im ADAC*